

## **Schlechtes Wetter sorgt für Flugverspätungen auf Mallorca - Warnung für Mittwoch**

Schlechtes Wetter mit Gewittern verursacht Verspätungen am Flughafen Mallorca. Aktuelle Warnungen und Reisehinweise für Passagiere.

Palma, die Hauptstadt von Mallorca, sieht sich aktuell erheblichen Schwierigkeiten durch anhaltend schlechtes Wetter gegenüber. Eine ausgeprägte Schlecht-Wetter-Front hat in der Region zu einem Chaos am Flughafen geführt. Seit dem Nachmittag werden alle Flüge mit Verspätungen von anderthalb bis zwei Stunden abgefertigt, und die Aussichten auf eine rasche Verbesserung sind ungünstig. Die Wetterprognosen deuten darauf hin, dass der Mittwoch noch größere Herausforderungen mit sich bringen wird.

Der Verlauf der Wetterereignisse ist alarmierend. Ein kurzer, aber intensiver Regenguss, begleitet von kräftigen Windböen, hat dazu geführt, dass der Flugverkehr stark gestört ist. Diese Situation erinnert an das unrühmliche Ereignis vor drei Wochen, als fast jeder fünfte Flug gestrichen werden musste und zahlreiche Reisende auf Ersatzflüge warten mussten. Diese wiederholten Probleme machen deutlich, wie fragil der Luftverkehr bei unerwarteten Wetteränderungen ist.

### **Vorwarnungen und Sicherheitsmaßnahmen**

Die spanische Flugsicherheitsbehörde Enaire hat in Anbetracht der aktuellen Umstände eine wichtige Mitteilung gemacht. Reisende werden dringend gebeten, sich rechtzeitig über

mögliche Änderungen ihrer Abflugzeiten bei ihren jeweiligen Airlines zu informieren. Dies kann unter anderem über die Website des spanischen Flughafenbetreibers Aena erfolgen. Diese präventiven Maßnahmen sollen helfen, die Unannehmlichkeiten für die Passagiere zu minimieren und mehr Klarheit in der oft chaotischen Reisewelt zu schaffen.

Zusätzlich warnte der nationale Wetterdienst Aemet vor schweren Unwettern für den Mittwoch. Zwischen 08:00 und 18:00 Uhr wird für die gesamte Insel eine orangefarbene Warnung ausgegeben. Bei diesen extremen Wetterbedingungen kann es stellenweise zu Niederschlagsmengen von bis zu 90 Litern pro Quadratmeter pro Stunde kommen. Dazu gesellen sich Sturmböen, deren Windgeschwindigkeiten die 120 Kilometer pro Stunde überschreiten könnten. Solche Wetterbedingungen stellen nicht nur eine Gefahr für den Flugverkehr dar, sondern können auch andere Lebensbereiche wie Straßenverkehr und Infrastruktur erheblich beeinträchtigen.

Für die Reisenden, die mit den herausfordernden Wetterverhältnissen zu kämpfen haben, besteht ein gewisses Maß an Verständnis, das in derartigen Situationen oft fehlt. Es ist wichtig, dass hier ein Gefühl der Solidarität und Geduld unter den Betroffenen entsteht, während sie sich durch die Unannehmlichkeiten wühlen müssen. Auch wenn die Unwetterwarnungen für Donnerstag aufgehoben werden, zeigt die Prognose, dass das Wetter weiterhin wechselhaft bleiben wird, was Reisen auf der beliebten Urlaubsinsel weiter beeinträchtigen könnte.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**